

## Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

### **Stellenangebote für Beraterinnen und Berater mit Behinderung/ chronischer Erkrankung**

Die Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen Nordrhein-Westfalen e.V. (LAG SELBSTHILFE NRW e. V.) richtet – gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales - Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungs-Stellen im Sinne des 32 SGB IX ein.

Für das neue Beratungsangebot werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet bis zum 31.01.2020, engagierte Projektmitarbeitende für verschiedene Regionen Nordrhein-Westfalens gesucht, die dieses Angebot in Regie der Selbsthilfe mit Leben füllen wollen.

Die Aufgabenfelder EUTB erstrecken sich auf die personenzentrierte Information und Beratung über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach dem SGB IX und beinhalten:

- barrierefreie Angebote an einrichtungs- und trägerunabhängiger Information
- niedrigschwellige Beratung von Betroffenen für Betroffene (Peer-Counseling-Methode)
- Kontaktaufnahme und Vermittlung zu Leistungsträgern und Leistungserbringern
- Dokumentation der Beratungsarbeit, eigenständige Büroorganisation und -verwaltung
- die Vernetzung der EUTB untereinander und mit anderen Beratungsangeboten
- Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Fachstelle Teilhabeberatung (FTB)

Gefördert durch:



Gesucht werden Beraterinnen und Berater mit folgendem Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder vergleichbarer Qualifikation
- Erfahrungen in der Beratung von Menschen mit Behinderung/ chronischer Erkrankung und deren Angehörigen
- Kenntnisse über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach SGB IX
- Bereitschaft, die Selbstbestimmung des Ratsuchenden in den Mittelpunkt der Beratung zu stellen

Auf Sie wartet:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten vor Ort
- Interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD; ausgerichtet an persönlichen Voraussetzungen.

**In den beiden Regionen sind folgende Stellen je nach persönlichen Voraussetzungen zu besetzen:**

Für den **Kreis Düren** mit dem Haupt-Standort in der Stadt Düren und Sprechstunden in anderen kreisangehörigen Kommunen.

- eine 0,88 Stelle für Projektleitung und Beratungstätigkeit bis maximal TVöD E 12
- zwei 0,5 Stellen für Beratungstätigkeit bis maximal TVöD E 10

Für die **kreisfreie Stadt Herne** mit einem in der Stadt Herne zentral gelegenen Haupt-Standort sowie Sprechstunden wechselnd in weiteren Stadtteilen von Herne:

- eine 0,60 Stelle für Projektleitung und Beratungstätigkeit bis maximal TVöD E 11
- eine 0,51 Stelle für Beratungstätigkeit bis maximal TVöD E 9a.

Gefördert durch:



## **Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.**

Bitte geben Sie darin den gewünschten Standort, die angestrebte Position sowie den gewünschten Stellenumfang an (die Stellenanteile sind variabel).

Von den Bewerber/inne/n wird die Bereitschaft zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung für die Beratungstätigkeit durch die Bundesfachstelle Teilhabeberatung (FTB) erwartet.

Auch fachfremde Interessent/inn/en mit Beratungserfahrung werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen ohne Behinderungen können nachrangig Berücksichtigung finden.

## **Bewerbungsschluss: 31. Juli 2018**

---

## **Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die**

Vorsitzende der  
LAG SELBSTHILFE NRW e. V.  
Frau Brigitte Piepenbreier  
Neubrückenstraße 12 – 14  
48143 Münster

T. 02 51 - 4 34 00  
F. 02 51 – 51 90 51

E-Mail [eutb@lag-selbsthilfe-nrw.de](mailto:eutb@lag-selbsthilfe-nrw.de)  
Homepage [www.lag-selbsthilfe-nrw.de](http://www.lag-selbsthilfe-nrw.de)

Münster, 5. Juli 2018

Gefördert durch:

